

Gesuchte Stellen.

[53445.] Ein junger Mann, mit tüchtiger Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit in einem angesehenen Sortiment Mitteldeutschlands bestand, sucht, gestützt auf vorzügliches Zeugniß und warme Empfehlung seiner Lehrherren, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten unter A. B. 20. an Fr. Richter in Zeitz.

[53446.] Ein gelehrter, verheiratheter Buchhändler, der viele Jahre selbständig und der Ungunst der Zeitverhältnisse wegen sein Geschäft aufzugeben genöthigt war, sucht eine seinen Leistungen entsprechende dauernde Stelle. Offerten unter X. X. durch die Exped. d. Bl.

[53447.] Ein junger Mann, welcher Ostern seine 5jährige Lehrzeit beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung. Offerten unter A. L. # 20. befördert die Exped. d. Bl.

[53448.] Ein Antiquar, im Besitze tüchtiger Fachkenntnisse u. mehrerer Sprachen, sucht eine Stelle. Gef. Offerten sub Ge. 4. durch die Exped. d. Bl.

[53449.] Für einen gut empfohlenen, militärfreien jüngern Sortimenten, welcher seine Lehrzeit in einem lebhaften Geschäft Dresdens bestand und darauf nahezu zwei Jahre in einer größeren Sortimentbuchhandlung der Schweiz conditionirte, suche ich anderweitige Stellung in Deutschland. Offerten unter H. W. erbittet Leipzig. **Friedr. Ludw. Herbig.**

[53450.] Ein bestens empfohlener junger Mann, der bei mir gelernt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.

Sein Eintritt kann sofort geschehen.

Nähere Auskunft ertheilt

G. Schmid in Schw.-Gmünd.

[53451.] Ein Leipziger Buchhändler sucht für seinen 15jährigen Sohn, welcher die Quarta des Gymnasiums besucht, für Ostern 1880 ein Unterkommen als Lehrling in einem auswärtigen Geschäft, in welchem derselbe unter directer Leitung des Prinzipals mit allen Zweigen des Buchhandels gründlich vertraut gemacht wird. Aufnahme in der Familie sehr erwünscht.

Gef. Offerten mit genauer Angabe der Bedingungen werden unter O. M. # 47. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[53452.] **Inserate**
für
„Leipziger Studien zur classischen Philologie“

II. Band 2. Heft

erbitte ich mir umgehend.

Ich berechne für die durchlaufende Petit-
zeile 25 s.

Leipzig, 29. November 1879.

E. Pirzel.

Recensions-Exemplare

[53453.] für die am 7. und 14. December erscheinenden Weihnachtsnummern meines Magdeburger Anzeigers, Amtliches Organ, erbitte schleunigst über Leipzig.

E. Baensch jun. in Magdeburg.

Umfangreiche Special-Kataloge.

[53454.]

Handlungen, welche sich für meine Kataloge thätig verwenden wollen, erhalten selbe auf Verlangen in mässiger Anzahl zugesandt:

XIII.: Alte Medicin u. Naturwissenschaften.

XIV.: Bibliotheca britannica.

XVI.: Bibliotheca magica et pneumatica.

XVIII.: Jesuitica et Anti-Jesuitica.

XIX.: Alsatica.

XX.: Gesch. d. französ. Revolution u. des Kaiserreichs.

XXI. 1.: Deutsche Belletristik d. 19. Jahrh.

XXI. 2.: Französ. Belletristik d. 19. Jahrh.

XXII.: Bibliotheca catholico-theologica.

Bücher in ausländ. Sprachen vom 15. bis incl. 19. Jahrh.

Rabatt 12 $\frac{1}{2}$ %, über 50 M 16 $\frac{2}{3}$ %!

L. Rosenthal's Antiqu. in München.

Inserate und Beilagen

für die

Deutsche Rundschau.

[53455.]

Inserate für das Januar-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. December. Insertionsgebühr pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 s.

Beilagen, für welche wir pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M. berechnen, sind bis zum 15. December franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. December an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann. Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

Gebrüder Paetel.

Ausländische Weihnachtsliteratur.

[53456.]

Zur bevorstehenden Festzeit empfehle ich mein reichhaltiges Lager

französischer und englischer
Weihnachtsliteratur

Classiker, Prachtwerke, Jugendschriften etc. und finden Aufträge sowohl von hier aus, wie auch von meinen Filialhandlungen in Berlin u. Wien, welche ebenfalls genügend mit Weihnachtsartikeln versehen sind, schnellste Erledigung.

Mein diesjähriger Katalog wurde an alle meine Geschäftsfreunde versandt, u. ersuche ich um rechtzeitige Ertheilung der Aufträge.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

[53457.] **Leopold Mayer**
in Göppingen (Württbg.).

Fabrik von Copirbüchern. (Specialität.)

Solide Waare; Preise stehen auf Wunsch franco u. gern zu Diensten.

Zu gef. Beachtung!

[53458.]

Unter Bezugnahme auf unser Circular bringen wir hiermit nochmals in Erinnerung, daß wir Anfang und Mitte December unfrem Blatt eine besondere, nur buchhändlerische Anzeigen enthaltende

Literarische Weihnachtsbeilage

begeben, auf die wir jedesmal besonders im redactionellen Theil hinweisen werden. Der Preis bei einmaliger Aufnahme beträgt 20 s. u. gewähren wir hierauf 25% Rabatt, bei 2maliger Auflage berechnen wir die Zeile zusammen mit netto nur 20 Pf. Die Württembergische Landeszeitung erfreut sich einer außerordentlichen Beliebtheit speciell in den besseren Gesellschaftskreisen Stuttgarts u. Württembergs, so daß Sie auf einen günstigen Erfolg Ihrer Ankündigungen rechnen können.

Der Schluß der Annoncen-Annahme steht nahe bevor, u. bitten wir daher, etwaige Aufträge uns schleunigst direct zugehen zu lassen.

Stuttgart.

Verlag der Württembergischen Landeszeitung,
J. B. Neßler'sche Buchdruckerei.

Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 12,000 Exemplare,

[53459.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für Jugendschriften, militärische, culturhistorische und Kunstwerke, sowie Schriften über Landwirthschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“

berechnet 40 s pro Zeile und bewilligt Buchhändlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schnellste Berücksichtigung.

Die „Post“ hat unter den höchsten und begütertesten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser, mehr als irgend eine andere Zeitung!

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlags-Handlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

Deutsches Familienblatt.

[53460.]

Die Herren Verleger bitte ich um freundliche umgehende Einsendung von Recensions-Exemplaren unter gleichzeitiger Preisangabe der betreffenden Werke.

Besonders erwünscht sind schöne Literatur, Reise- und populär-wissenschaftliche Werke.

Berlin W., Lützowstr. 6.

J. H. Schorer.

(Commissionär: Herr Franz Wagner in Leipzig.)

Für Colportagehandlungen.

[53461.]

Für eine größere Stadt Westphalens sucht ein mit dem Colportagewesen vertrauter, gelernter Buchhändler die Vertretung einer größeren Colportage-Verlags-Handlung zu übernehmen oder eine Filiale zu gründen. Offerten sub X. F. 39. durch die Exped. d. Bl.